

Anne Katrin Stricker

Zwischen Konstruktion und Erfahrung

Eine Auseinandersetzung mit Gordon D. Kaufmans Theologie der
»imaginative construction«



Allzu oft wird die Ursache für das schwindende Interesse an christlich-religiösen Fragen und Antworten (nur) in einer veralteten Sprache gesucht. Zu wenig Beachtung erfährt dabei jedoch die lebensweltliche Grundlage einer Integration wissenschaftlicher Forschung in die religiöse Praxis.

Anne Katrin Stricker lotet anhand des innovativen Konzepts der »imaginative construction« des amerikanischen Theologen Gordon D. Kaufman Vor- und Nachteile von konstruktiven und deutungstheoretischen Ansätzen aus. Dabei zeigt sich: Die Grundlage für eine kreative Theologie besteht in einem Verhältnis der Angemessenheit zwischen Sprache *und* Erfahrung. Dieses Verhältnis lässt sich als »Praxis kreativen Erinnerns« beschreiben, um so der dynamischen Verbindung zwischen Theologie und Religion eine strukturelle Grundlage zu geben, die das Verhältnis zwischen beiden zu beschreiben und gleichzeitig dem sich wandelnden menschlichen Denken Raum zu geben vermag.

Anne Katrin Stricker Geboren 1986; 2005–11 Studium der Ev. Theologie, Anglistik und Romanistik; seit 2013 Wiss. Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Systematische Theologie, Institut für Ev. Theologie der TU Dresden; 2017 Promotion.

<https://orcid.org/0000-0002-1807-7562>

2020. VIII, 261 Seiten. RPT 103

ISBN 978-3-16-159006-1
fadengeheftete Broschur 79,00 €

ISBN 978-3-16-159007-8
DOI [10.1628/978-3-16-159007-8](https://doi.org/10.1628/978-3-16-159007-8)
eBook PDF 79,00 €

Jetzt bestellen:

<https://www.mohrsiebeck.com/buch/zwischen-konstruktion-und-erfahrung-9783161590061/>

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Telefax: +49 (0)7071-51104